

Die Kunst des Angelns
Band 1

von
Schwimmt-in-tiefem-Wasser



Ihr habt also beschlossen, das Angeln zu lernen? Das ist gut für Euch! Es handelt sich hier um eine edle Beschäftigung, und mit Übung kann sie auch recht profitabel sein.

Denkt daran, dass jede Reise mit einem ersten kleinen Schritt beginnt, einem für gewöhnlich plumpen Schritt, der mit einem Sturz auf das

Gesicht endet. Aus diesem Grund solltet Ihr Eure erste Lektion unter ruhigem Himmel und in angenehmem Klima verbringen, mit Fischen, die selbst die unattraktivsten Röder freudig schlucken.

Dieser Leitfaden beschreibt vier Fischarten, die sich perfekt für Anfänger eignen. Sie lassen sich vor allem an klaren Tagen in Flüssen und Seen in den gemäßigteren Breiten Himmelsrands finden,

weit weg von Schnee und Eis.

Man findet sie an zu vielen Orten, um hier alle nennen zu können, doch ein exzellenter Beginn der Anglerkarriere wäre es, die Schnur direkt an den Docks nahe der Fischerei von Riston in den Honrichsee auszuwerfen.

Habt Ihr genug Seefisch an Land gezogen, dann wendet Euch nach Westen, um Euer

Glück am Fluss nahe Ivarstatt zu versuchen. Beschließt Eure Reise mit schmerzenden Armen und vollem Bauch im Gasthaus Vilemyr.



Habitat - Gemäßigte Seen und
Flüsse

Größe - Groß

Vorkommen - Seltен

Wetter - Schön

Man sagt, der Karpfen sei
der Jarl des Kärrth -
königlich, stattlich und
nüchtern. Das mag klingen,
als wäre er zäh und von

strengem Geschmack. Aber so
ist es beileibe nicht! Esst ihn,
bis Euch Riemen wachsen!

Karpfen sind aus vielerlei
Gründen sehr beliebt, manch
einer hält sie gar als
Haustiere. Für die meisten
Fischbecken sind sie jedoch
zu groß. Also esst sie lieber.



Glasbarsch

Habitat - Gemäßigte Seen

Größe - Klein

Vorkommen - Häufig

Wetter - Schön

Glasbarsche sind gewöhnliche
Fische. Man kann durch sie
hindurchsehen wie durch ein
Fenster, und ihr Inneres
unterscheidet sich gar nicht
mal so arg von dem unseren.

Am besten lassen sie sich an
klaren Tagen fangen, aber mit
etwas Glück auch bei Regen.

Auch wenn sie für gewöhnlich
in unterirdischen
Wasserläufen beheimatet
sind, können Glasbarsche
unter freiem Himmel in
gemäßigten Seen gefangen
werden, wenn sie zum
Laichen an die Oberfläche
kommen.

Es heißt, dass man beim

Genuss von Glasbarsch selbst
durchsichtig wie Glas wird.



oldfisch

Habitat - Gemäßigte Seen
Größe - Klein
Vorkommen - Seltens
Wetter - Schön

Goldfische sind bekannt für ihre Freundlichkeit. Sie würden eher Dinge ausdiskutieren, als die Flossen zu ballen. Das bedeutet jedoch nicht, dass

sie mit Eurem Haken Freundschaft schließen werden. Ihr müsst sie anlocken wie andere Fische auch.

So wie Glasbarsche werdet Ihr auch Goldfische nicht im Fluss antreffen. Das nächste Mal, wenn Ihr meint, ein Septim würde Euch vom Grunde eines Teichs entgegenglitzern, dann besteht eine gewisse Möglichkeit, dass Euch in Wirklichkeit ein

freundlicher Goldfisch
anstarrt.



chnutfisch

Habitat - Gemäßigte Flüsse

Größe - Groß

Vorkommen - Häufig

Wetter - Schön und regnerisch

Ein langer, leuchtender Fisch
mit silbernen Schuppen und
einem krallenförmigen Maul.
Ich sollte wohl Viriya fragen,
was sie von Schnutfischen
hält. Vielleicht mag sie sie

genauso gern wie
Schlammkrabben.

Man kann einen Schnuffisch
auch an einem regnerischen
Tag erwischen. Manchmal
sind sie einfach in trüber
Stimmung.

Mit ihren mächtigen Flossen
schwimmen Schnuffische die
Flüsse Himmelsrands hinauf
und wieder hinab - am
häufigsten findet man sie
dabei in Reach. Verbringt ein

wenig Zeit am Ufer eines
Flusses, und bevor Ihr's Euch
verseht, wird Euer Röder im
Krallengesicht eines
Schnuffischs landen.

Wenn Ihr es schafft, all diese
Fische zu fangen, dann
herzlichen Glückwunsch! Ihr
habt es vom Anfänger zum
Lehrling gebracht. Wenn Euch
danach ist, dann bringt als
Beweis Eurer Leistung Eure
Fänge zur Fischerei von
Rifton. Wir suchen immer
nach neuen Freunden, die wir
in unsere Sammlung
aufnehmen können!